



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

XCVII. Extract eines Lehnbriefes derer von Bredow zu Kremmen de dato 9. Mai 1644.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

vnsern Lieben getreuen Volraden von Krofigk vnd seinen rechten manlichen Leibs lehen erben zue Rechtem manlichem Lehne geliehen haben, Leyhen Ihme auch hiermit Jegenwertiglich vnnnd In crafft dieses brifs diese hernach geschriebene guthere, so ehr den auch Vehlten vnsern Lieben getreuen Bertram vnd Eraszmussen von Bredowenn geuettern, Abgekauft, die sie auch in Person vnd durch Volmacht von vnsern Râthen williglichen vfgelazzen vnd Abgetretten, Nemblichen den hof vnnnd das Dorf Merwitz mit gerichtenn vnd Rechten vber hals vnd handt Im felde vnd dorffe mit neun huffen vnd zweyen holtzern, eine wise, einen Baumgarten, das Kirchlehen vnnnd Altar doselbst, die Veltmarcken Gost vnd Mitz mit allen Ihren ein vnd zugehorungen, gerichtenn vnd Rechten vber halz vnd handt mit Trifften, Reinen, Eckern, wiesen vnd allen andern nutzungen vnd Zugehorungen, sellen vnd gerechtigkeiten. Diefelbigenn gutter Volradt von Krofigk vnnnd seine Rechte manliche Leibs lehens erben Obgenant nuhn furbas von vns vnd vnserm Ertztiefft Magdenburgk zue rechtem manlichen Lehnen haben haltten geruiglichen besitzen, Auch nutzlichen geniezzen vnd gebrauchen sollen vnd mögen Als manlicher Lehengutter recht vnnnd gewonheit, Vnnnd In allermafzen die von Bredaw diefelbige von Vns zue Lehnen empfangen vnd derselben vorfahren die Teufze genozzen vnd gebraucht habenn, Hierbey vnnnd Vber seind gewest zu zeugen die hochgelartten vnnnd Erbar Vnsere Cantzler, Râthen vnd lieben getreuen Er wilhelm Rudolf Megkbach, Er hennig hammell, Er Andreas Schrecke, der Rechten doctores, Johan Puchbach, Saltzgraffe vnnnd heinrich Opperman Secretarius. Des zue Vrkunde wir vnser Insiegell wizentlich an diesen brief hengen laszen, der Gegeben ist zue halle vf vnserm Schlos sanct Moritzburgk, Montags nach Egidii, Nach Christi vnser lieben herrn vnd Seligmachers geburt Im Taufent funfhundert vnnnd drey vnnnd neunzigsten Jahre.

Nach dem Original des K. Provinzial-Archivs zu Magdeburg.

XCVII. Extract eines Lehnbriefes derer von Bredow zu Kremmen de dato 9. Mai 1644.

Weiter verleihen wir vielgemelten von Bredowen, und ihren mænlichen Leibes Lehns Erben das Dorf Lietzow mit allen und jeden Zubehörungen, welches die Döberitze besitzen, zu rechtem affterlehn, wie affter Lehens recht vnd gewonheit ist, und andere von Adel mehr dergleichen haben zu verleihen, wie ihre Eltern und Vorfahren das gehabt und gethan, und andere von Adel zu verleihen haben, davon sie auch des Anfals gewärtig seyn sollen, männigliches ungehindert, Item das Dorf Mötelow, samt der Wind Mühle, so eher Zeit die holsteine alda erbauet, und von ihnen auch alda zum affterlehn getragen, folgendes aber auff Christian, Georgen seel. Sohne, und nach dessen Absterben auff Joachimmen, Alexanders seel. Sohn, laut sonderlicher Vergleichung gekommen, nunmehr aber an die andere neheste Vettern gefallen, mit allen und jeden Zubehörungen, dasselbe von Uns selber immediate zu Lehnen haben und empfangen, die andere sämtliche gevettere von Bredow aber nichts desto minder allenthalben mit ihnen davon in gesamter hand und Anwartung stehen und verbleiben.

Diese Clausul findet sich in derer von Bredow zu Kremmen Lehnbrief de dato 9. May 1644.